

## **Nachlese zur Veranstaltung der PEKG am 17.06.2021 zum Thema Resilienz**

Corona ist eine große Belastung für die Organisation des Schulunterrichts - aber vor allem auch für die Psyche unserer Kinder. Besonders gravierend ist dabei die Einschränkung und manchmal sogar der Verlust des Kontaktes zu den KlassenkameradInnen, den FreundInnen – kurz zur „peer group“. Resilienz ist die Fähigkeit, mit solchen Belastungen umzugehen und sogar gestärkt daraus hervorzugehen. Daher veranstaltete die **Plattform Eltern für Kindergesundheit (PEKG)** am 17.6.2021 einen Gesundheitsdialog zum Thema **"Mein Kind in der Pandemie - Wege aus der Krise: gesund – gestärkt – gefestigt!"**

**Univ.-Prof. Dr. Barbara Juen**, fachliche Leiterin der Psychosozialen Dienste im Österreichischen Roten Kreuz, berichtete über ihre Tätigkeit als Mitglied des Psychosozialen Beraterstabes des Gesundheitsministeriums. Sie präsentierte die Ergebnisse wissenschaftlicher Studien, die die große Belastung der Kinder und Jugendlichen durch die Corona-bedingten Maßnahmen belegen. Sie plädiert für den Ausbau des niederschweligen psychosozialen Angebots.

**Dr. Silvia Exenberger**, Leiterin des Instituts für Positive Psychologie und Resilienzforschung erläuterte den Begriff Resilienz und gab praktische Beispiele, wie Eltern die Resilienz ihrer Kinder aufbauen und fördern können. Wichtig ist dabei, die Ressourcen der Kinder zu erkennen und zu stärken und ihre Persönlichkeitsentwicklung „auf Augenhöhe“ zu fördern.

**Mag. Veronika Lippert**, Obfrau der Elternwerkstatt, berichtete über ihre konkrete Arbeit mit Eltern, deren Kinder während der Corona-Krise besonders gelitten haben. Neben Kommunikationstraining und Deeskalationsinstrumenten werden kritische Situationen in Rollenspielen bearbeitet und Lösungsstrategien erarbeitet.

Die Veranstaltung ermöglichte den Eltern, Fragen sowohl zu strukturellen Problemen in der Gesundheitsversorgung als auch zu ganz persönlichen Situationen während der Corona-Pandemie zu stellen. Die Diskussion wurde auf Basis konkreter Beispiele geführt und daher sehr praxis- und lösungsorientiert. **Edith Schmid**, Vorsitzende der PEKG, fasste die Diskussion zusammen und forderte für den Herbst eine sichere Schule, in der Resilienzförderung einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Insgesamt ein wertvoller Beitrag zur gemeinsamen Bewältigung der Corona-Krise!

### **KONTAKT:**

Edith SCHMID, Vorsitzende der PEKG  
Mail: [office@elterngesundheits.at](mailto:office@elterngesundheits.at)

Die **Plattform Eltern für Kindergesundheit (PEKG)** ist eine Kooperation von Eltern – und Familienverbänden zur Förderung der Gesundheit von Kindern und Eltern ([www.elterngesundheits.at/pekg-veranstaltungen](http://www.elterngesundheits.at/pekg-veranstaltungen)).